



Uster, 8. April 2021
Nr. 637/2021
V4.04.71

Motion 637/2021 von Silvan Dürst (SVP) und Hans Denzler (SVP):

Rahmenvertrag mit der Energie Uster zur unentgeltlichen Dachnutzung zur Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auf Gebäuden im Eigentum der Stadt

Der Stadtrat wird beauftragt, mit der Energie Uster einen Rahmenvertrag zur unentgeltlichen Dachnutzung von Liegenschaften im Eigentum der Stadt Uster abzuschliessen, damit die Energie Uster im eigenen Ermessen Photovoltaik-Anlagen (inkl. Weg zum Netzeinspeisepunkt) errichten kann.

Begründung

Der Gemeinderat von Uster hat mehrere parlamentarische Vorstösse zur Erhöhung des Anteils an Solarstrom unterstützt. Diese befinden sich allerdings auf eher theoretisch-ideologischem Niveau, ohne effektiven Impact auf die Ustermer Solarstromproduktion. Mit der Übergabe der Federführung zur Planung und Errichtung von PV-Anlagen auf Liegenschaften im Eigentum der Stadt Uster an die Profis der Energie Uster kann auf das Ziel von tatsächlich mehr in Uster produziertem Solarstrom wirkungsvoll hingearbeitet werden.

Die Vorteile für die Stadt Uster liegen auf der Hand:

- Potential von 38 -teilweise grossflächigen- Anlagen
- Realisierung innert wenigen Jahren, mit sofortigem Start
- tatsächliche Umsetzung des Massnahmeplans Klima
- lokale Solarstromproduktion / weniger Einkauf mittels externer Zertifikate
- Schweizweite Leader- und Pionierrolle in der lokalen Solarstromproduktion auf Standardgebäuden
- Erhöhung der lokalen Produktion auf ca. 4.2% (exkl. Privaterzeuger)
- Knowhow, Betrieb und Unterhalt durch den stadteigenen Netzbetreiber
- Wegfall von Investitionen durch die Stadtkasse

Auch die Energie Uster AG, im Eigentum der Stadt Uster, kann profitieren:

- grössere Planungssicherheit
- höhere Effektivität
- besseres Image und bessere Positionierung bei der Strommarktöffnung
- weniger Aufwand bei der Errichtung, Bewirtschaftung und Abrechnung von PV-Anlagen



Fazit: Mit dem Rahmenabkommen erreicht die Energie Uster PV-Anlagen in Uster in Rekordzeit und sinnvoller Reihenfolge, die lokale Produktion von Solarstrom steigt massgeblich an, die Energie Uster erhält mehr Planungssicherheit bei geringerem Risiko und die Stadt Uster setzt Massnahmen aus dem Klimaplan in die Tat um.

Uster, 8. April 2021

Silvan Dürst

Hans Denzler